## ■ Arbeitshilfe zur Qualitätssicherung

## Durchführung von Schutzimpfungen in öffentlichen Apotheken

	te (Kopie für den Patienten/die Patientin) zur Grippeschutzimpfung für Personen un	nter 60 Jahr	en
Bevor die Impfung durc	hgeführt wird, werden die folgenden zusätzlichen Info	ormationen ber	nötigt:
Sind Sie momentan so	chwer akut erkrankt?	□ Ja	□ Nein
Haben Sie eine Allergi	ie?	□ Ja	□ Nein
Wenn ja, wel	lche? <sup>1</sup>		
Kann die Imp	ofung trotz der Allergie durchgeführt werden?	□ Ja	□ Nein
	Reaktionen, hohes Fieber oder andere onen nach einer früheren Impfung?	□ Ja	□ Nein
Planen Sie in den näcl	hsten 3 Tagen einen operativen Eingriff?	□ Ja	□ Nein
Werden Sie mit Arznei sen, z. B. Marcumar®?	imitteln behandelt, die die Blutgerinnung beeinflus-	□ Ja	□ Nein
Sind Sie schwanger?		□ Ja	□ Nein
ch	, geboren a	m	
on,			
	(Straße),		(PLZ, Ort)
vohnhaft	(Straße),, E-Mail (freiwillig)		
vohnhaft Felefon (freiwillig)			
wohnhaft Felefon (freiwillig)  wurde anhand des Inforeinem Vierfachimpfstoff neiten im Gespräch mit onen zu erhalten.  □ Ich habe keine fachimpfstoff (te	", E-Mail (freiwillig) ", Versichertennumme ", Versichertennumme rmationsbogens "Aufklärung zur Schutzimpfung gege f (tetravalenter Impfstoff)" gründlich informiert und hat meinem/er Apotheker/in zu klären sowie von ihm/ihr	n Influenza ("C te Gelegenhei weiterführende Grippe") mit ein	Grippe") mit t, Unklar- e Informati- em Vier-
wohnhaft Felefon (freiwillig)  wurde anhand des Inforeinem Vierfachimpfstoff neiten im Gespräch mit onen zu erhalten.  □ Ich habe keine fachimpfstoff (te	", E-Mail (freiwillig) ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme gege (tetravalenter Impfstoff)" gründlich informiert und hat meinem/er Apotheker/in zu klären sowie von ihm/ihr weiteren Fragen. Durchführung der Schutzimpfung gegen Influenza ("Getravalenter Impfstoff) einverstanden. Durchführung der o. g. Impfung nicht einverstanden Entscheidung wurde ich informiert.	n Influenza ("C te Gelegenhei weiterführende Grippe") mit ein	Grippe") mit t, Unklar- e Informati- em Vier-
wohnhaft  Felefon (freiwillig)  wurde anhand des Inforeinem Vierfachimpfstoff neiten im Gespräch mit onen zu erhalten.  □ Ich habe keine fachimpfstoff (te	", E-Mail (freiwillig) ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme gege (tetravalenter Impfstoff)" gründlich informiert und hat meinem/er Apotheker/in zu klären sowie von ihm/ihr weiteren Fragen. Durchführung der Schutzimpfung gegen Influenza ("Getravalenter Impfstoff) einverstanden. Durchführung der o. g. Impfung nicht einverstanden Entscheidung wurde ich informiert.	n Influenza ("C te Gelegenhei weiterführende Grippe") mit ein	Grippe") mit t, Unklar- e Informati- em Vier-
wohnhaft  Felefon (freiwillig)  wurde anhand des Inforeinem Vierfachimpfstoff neiten im Gespräch mit onen zu erhalten.  □ Ich habe keine fachimpfstoff (teller) in Gespräch mit der I fachimpfstoff (teller) in mit der I Folgen dieser E	", E-Mail (freiwillig) ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme gege (tetravalenter Impfstoff)" gründlich informiert und hat meinem/er Apotheker/in zu klären sowie von ihm/ihr weiteren Fragen. Durchführung der Schutzimpfung gegen Influenza ("Getravalenter Impfstoff) einverstanden. Durchführung der o. g. Impfung nicht einverstanden Entscheidung wurde ich informiert.	n Influenza ("C te Gelegenhei weiterführende Grippe") mit ein	Grippe") mit t, Unklar- e Informati- em Vier-
wohnhaft  Felefon (freiwillig)  wurde anhand des Inforeinem Vierfachimpfstoff neiten im Gespräch mit onen zu erhalten.  □ Ich habe keine fachimpfstoff (teller) in Gespräch mit der I fachimpfstoff (teller) in mit der I Folgen dieser E	", E-Mail (freiwillig) ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme gege (tetravalenter Impfstoff)" gründlich informiert und hat meinem/er Apotheker/in zu klären sowie von ihm/ihr weiteren Fragen. Durchführung der Schutzimpfung gegen Influenza ("Getravalenter Impfstoff) einverstanden. Durchführung der o. g. Impfung nicht einverstanden Entscheidung wurde ich informiert.	n Influenza ("C te Gelegenhei weiterführende Grippe") mit ein	Grippe") mit t, Unklar- e Informati- em Vier-
wohnhaft  Felefon (freiwillig)  wurde anhand des Inforeinem Vierfachimpfstoff neiten im Gespräch mit onen zu erhalten.  □ Ich habe keine fachimpfstoff (teller) in Gespräch mit der I fachimpfstoff (teller) in mit der I Folgen dieser E	", E-Mail (freiwillig) ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme ", Versichertennumme gege (tetravalenter Impfstoff)" gründlich informiert und hat meinem/er Apotheker/in zu klären sowie von ihm/ihr weiteren Fragen. Durchführung der Schutzimpfung gegen Influenza ("Getravalenter Impfstoff) einverstanden. Durchführung der o. g. Impfung nicht einverstanden Entscheidung wurde ich informiert.	n Influenza ("C te Gelegenhei weiterführende Grippe") mit ein	Grippe") mit t, Unklar- e Informati- em Vier-



Copyright © Bundesapothekerkammer

Stand der Revision: 16.03.2023 Seite 3 von 4

## ■ Arbeitshilfe zur Qualitätssicherung

## Durchführung von Schutzimpfungen in öffentlichen Apotheken

	ารเ					

Sehr geehrte/r Patient/in,

im Rahmen Ihrer Grippeschutzimpfung bei uns erheben wir **Zentral Apotheke in der Arena**, **Inhaber Sybille Löffler-Zipfel**als Verantwortliche personenbezogene Daten von Ihnen. Wir verarbeiten Ihren Namen, Anschrift, Geburtsdatum, Gesundheitszustand nach Ihren Angaben, Versichertennummer und Krankenversicherer, um die Grippeschutzimpfung bei Ihnen
durchführen zu können, dies zu dokumentieren und um unsere Leistung bei Ihrem Versicherer später abrechnen zu können.
Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO i.V.m. § 20c Abs. 1 lfSG (Abwicklung des Behandlungsvertrags). Eine Löschung Ihrer Daten erfolgt nach 10 Jahren. Um die unverzügliche Kontaktaufnahme bei einem eventuellen
Chargenrückruf zu gewährleisten, erheben wir die Rufnummer und E-Mail-Adresse nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO i.V.m. §
21 Abs. 2 ApBetrO.

Für Zwecke der Feststellung der Inanspruchnahme von Schutzimpfungen und von Impfeffekten (Impfsurveillance) werden dem Robert Koch-Institut gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO i.V.m. § 13 Abs. 5 IfSG die dort benannten Daten übermittelt. Die Verfahrensausgestaltung der Übermittlung erfolgt derzeit nach dem Verfahren des Modellvorhabens. Die das Verfahren näher beschreibende Rechtsverordnung des Bundesministeriums für Gesundheit befindet sich noch im Verabschiedungsverfahren.

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist grundsätzlich freiwillig. Ohne diese als Pflichtfelder markierten Daten können wir die Behandlung jedoch nicht durchführen. Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten und auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Sie haben zudem das Recht auf Datenübertragbarkeit sowie auf Einschränkung der Datenverarbeitung. Ferner haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an unsere/n Datenschutzbeauftragte/n [Name, Kontaktdaten]

□ Ich bin damit einverstanden, dass mich die Apotheke rechtzeitig an die nächste Grippeschutzimpfung erinnert.

Mir ist bewusst, dass ich diese Einwilligung bezüglich der Datenverarbeitung zur Erinnerung an die nächste Grippeschutzimpfung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ort, Datum der Aufklärung:		
Ort, Datum der Anamnese:		
Ort, Datum der Impfung:		
Unterschrift der Patientin/des Patienten	Unterschrift der Apothek	erin/des Apothekers



Stand der Revision: 16.03.2023